

Artikel vom 25.03.2024

KPV-Landesverband

Dr. Markus Söder zu Gast bei der KPV



Es war eine ganz besondere Sitzung des KPV-Landesvorstandes und Hauptausschusses, nicht nur weil der KPV-Landesvorsitzende im Rahmen der Sitzung seinen **60. Geburtstag** gefeiert hatte, sondern auch weil als Ehrengast der **Bayerische Ministerpräsident und Parteivorsitzende, Dr. Markus Söder, MdL** zu Gast bei der KPV war.

Stefan Rößle, KPV-Landesvorsitzender

„Unser Ministerpräsident und Parteivorsitzende steht fest an der Seite der KPV und ist die starke Stimme der bayerischen Kommunen in Berlin, Brüssel und der Welt.“

Der Parteivorsitzende stellte gleich zu Beginn seines Impulsvortrags fest, dass wir in politisch **herausfordernden Zeiten** leben und die **Auswirkungen der globalen Krisen** sowie die schwierige wirtschaftliche Situation **unmittelbare Auswirkungen auf Bayern und seine Kommunen** haben.

So wurden gemeinsam die **aktuellen kommunalen Schwerpunktthemen** diskutiert. Der dauerhafte Druck auf die Kommunen durch die **Herausforderungen der deutschen Asylpolitik** belasten die Landkreise und Kommunen sehr. Der Freistaat Bayern unterstützt, wie kein anderes Bundesland, die **bayerischen Kommunen mit rund 5 Mrd. €** und Sorge u. a. für die schnellere **Umsetzung der Bezahlkarte** für Asylbewerber, um den **Migrationsdruck auf die Kommunen** zu entlasten.

Ebenso wurde festgestellt, dass es eine verlässliche und **zukunftsfähige Krankenhausinfrastruktur für**

unser Land brauche, bei der die **Notfallversorgung unserer Bürger** im Zentrum stehen müsse. Die aktuelle Krankenhausplanung des Bundes wurde scharf kritisiert, da diese die bayerische Krankenhauslandschaft kaputtstrukturiere und diese zu Lasten der Bundesländer und der Steuerzahler gehe. So forderte der Parteivorsitzende ein massives Bündnis und eine klare und **kommunalfreundliche Strategie für unsere bayerischen Krankenhäuser**.

Ebenso wurde die **Umsetzung der neuen Betreuungsansprüche** und der massive **Personalmangel bei der Kinderbetreuung**, die **bayerische Entbürokratisierungsstrategie** und die weitere **Digitalisierung der Behörden und Verwaltungsleistungen** kontrovers diskutiert und die bayerischen Lösungsansätze aufgezeigt.

Der Parteivorsitzende stellte am Ende seines Vortrags fest, dass wir **strukturelle Lösungen für die kommunalen Herausforderungen** finden müssen und der Freistaat seine Kommunen wie kein anderes Bundesland dabei finanziell und organisatorisch unterstütze.